Umgang mit nicht-konformen Produkten

Betrieb:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Art der Nicht-Konformität | Beispiele für Maßnahmen | betriebsspezifische Maßnahmen/Regelungen  |
| **Produkte entsprechen nicht der Kundenanforderung**(z.B. mehr Pflanzenschutzwirk-stoffe als zulässig, fehlerhafte Produkteigenschaften (Farbe, Größe…)) | * betroffene Produkte kennzeichnen/separieren
* Produkte an Kunden mit anderen Kundenanforderungen vermarkten
* alternative Verwendung (z.B. Industrieverwertung, Abgabe an Tafeln)
* ggf. Rücknahme, wenn Ware schon an den Kunden gegangen ist
 |  |
| **Produkte entsprechen nicht den gesetzlichen Anforderungen und sind nicht verkehrsfähig**(z.B. Rückstandshöchstmengen-überschreitung, Nichteinhaltung der gesetzlichen Vermarktungsnormen) | * betroffene Produkte kennzeichnen/separieren
* ggf. Rücknahme, wenn die Ware schon an den Kunden gegangen ist
* alternative Verwendung (z.B. Industrieverwertung)
* Produkte ggf. vernichten oder energetisch verwerten (z.B. in Biogasanlage)
 |  |
| **Produkte sind (anderweitig) kontaminiert und entsprechen nicht den Anforderungen der Lebensmittelsicherheit**(z.B. durch biologische, chemische oder physikalische Einflüsse; mangelnde Hygiene, Überschwemmung oder Betriebsmittel) | * betroffene Produkte kennzeichnen/separieren
* Produkte ggf. vernichten oder energetisch verwerten
* alternative Verwendung, je nach Kontamination
 |  |

/ Diesen Absatz bitte nicht löschen. Inhalt bitte vor diesem Absatz /

QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH

Schwertberger Straße 14, 53177 Bonn

Tel +49 228 35068-0, info@q-s.de

Geschäftsführer: Dr. A. Hinrichs